



Bezirk Nord



im Siegerland Turngau

Niederschrift

vom Bezirksturntag des Turnbezirks Siegerland Nord im Siegerland Turngau
am 19. Februar 2011 in Vormwald, Alte Schule

1.) Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Heinz Limper eröffnet den 55. Bezirksturntag 2011 und stellt frist- und satzungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Er bedankt sich beim Vorstand des TuS Vormwald für die Ausrichtung und begrüßt die Vertreter der Vereine, des Siegerland Turngaus, der Presse und die Vertreter aus Politik und Verwaltung. Vom neu aufgenommenen Verein Sportfreunde Herzhausen ist leider kein Vertreter anwesend.

2.) Totenehrung

Wir gedenken der Toten aus unserem Bezirk. Heinz Limper nennt die Namen der Verstorbenen und stellvertretend gedenken wir den Turnbrüdern

Günter Schlabach, TV Allenbach

Ernst Irlé, TV Allenbach

Helmut Siebel, TV Eichen

Fritz Crevecoeur, TuS Ferndorf

Ulrich Weiß u. Gerhard Saßmannshausen, beide vom TuS Hilchenbach.

3.) Grußworte

Bürgermeister Hr. Hans-Peter Hasenstab sagt zur Bedeutung der Vereine, dass Sport im Verein am schönsten sei. Menschen, die sich dort arrangieren, vermitteln Lebensqualität.

STG-Vorsitzender Ehrenfried Scheel beschreibt in seinen Worten den Turnbezirk Nord als wichtiges Organ im Turngau. Er nennt das Bildungsangebot als Hauptarbeitsfeld, die angestrebte Fusion RTB/WTB sei passe und gibt Hinweise zum 125-jährigen Turngau-Jubiläum.

Detlef Vorländer als Vorsitzender vom gastgebenden Verein zeigt sich erfreut über das zahlreiche Erscheinen der Delegierten. Er weist auf die TuS-Jubiläumstage hin und wünscht der heutigen Veranstaltung gute Beschlüsse.

4.) Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift vom Bezirksturntag am 7. Februar 2009 in Grund wird einstimmig angenommen.

5.) Bericht des 1. Vorsitzenden

Von den Vereinsjubiläen 100 J. TG Grund, 50 J. TV Krombach, 125 J. TV Germania Buschhütten ausgehend beschäftigt sich Heinz Limper mit der Ausrichtung auf die Zukunft. „Neben den finanziellen Problemen, die ein Verein heute hat, ist es erforderlich wie noch nie, seinen Verein so zu gestalten, dass das Programm was man anbietet, so aufgebaut und im Trend liegt, dass man auch seine Mitglieder erhalten und vor allen Dingen neue dazu gewinnen kann“... Der STG habe eigens für eine solche Weiterentwicklung den Posten

„Beauftragte für Sportentwicklung“ geschaffen. Über Schulungen soll dies in die Vereine gebracht werden. Heinz appelliert, die Angebote ernst zu nehmen, um gut gerüstet in die Zukunft zu gehen. Obwohl wir so lange wie möglich unsere Tradition nicht vergessen sollten.

Die zukünftigen Sportsysteme seien nicht alleine vom Demographie-Faktor abhängig, sondern vor allem von der Anpassungsfähigkeit an ein verändertes gesellschaftliches Umfeld. Im Erziehungs- u. Bildungsbereich gibt es z.Z. umfangreiche Veränderungen... Daher ist es eindeutig, dass in den kommenden Jahren der Kinder- u. Jugendbereich – für viele Sportvereine der Ausgangsschwerpunkt – völlig neu strukturiert werden muss.

Nochmals betont er die Wichtigkeit der Fortbildung im Sportverein – „ohne Ziele keine Zukunft, ohne Fortbildung kein Fortschritt“. Er ist sich sicher, „wir können mit optimaler Qualität unserer ÜL überzeugen, wenn wir es wollen, und über diesen Weg unsere Mitglieder erhalten und evtl. neue hinzu gewinnen.“

Die sportlichen Ereignisse waren geprägt von Großveranstaltungen, dem IDTF in Frankfurt, das Gauturnfest in Bd. Berleburg u. die Gillerbergfeste auf der Ginsberger Heide. Von den aktiven Mitgliedern unserer Bez.vereine wurden diese recht gut angenommen.

Lob u. Dank gehen an Gründer u. nachfolgende Leiter des Zeltlager Oberwerries. Vor 41 Jahren mit Erich Hofmann begonnen bis zum heutigen Betreuer-Team um Stefan Schwarz, Meik Afholderbach u. Andre` Hahn habe sich die Veranstaltung als „ein Renner“ erwiesen.

Abschließend betrachtet Heinz seine Amtszeit, die er 1989 „eigentlich als Quereinsteiger“ in einer für ihn neuen Turngemeinschaft begonnen habe. Er bedankt sich bei Vorgängern, alten u. aktuellen Vorstandskollegen, die ihm den Einstieg und mannschaftliche Zusammenarbeit leicht gemacht hätten. Dank an die Vereine, die immer mitgezogen, an die Städte Hilchenbach, Kreuztal und Netphen, die uns soweit sie es konnten, unterstützt haben.

6.) Bericht des Oberturnwartes

Erich Neuhaus beschreibt die Jubiläumsveranstaltungen der TG Grund, des TV Krombach, des TV Germ. Buschhütten u. der LG Kindelsberg als „auch ein Beweis dafür, zu welchen Leistungen unsere Vereine in der Lage sind.“

Bei den Bez.-Schüler/innenwettkämpfe Gerättturnen waren in 2009 89 u. in 2010 erfreuliche 130 junge Turnerinnen u. Turner am Start. Sein Dank geht an Miriam Jacob und den TV E Netphen für die bewährte Durchführung.

Die Tln.zahlen beim mittlerweile gauoffen ausgeschriebenen Wilhelm-Heinrich-Pokaltturnen zeigen nach oben.

Leichtathletische Hallenwettkämpfe: 221 Sportler in 2009. In 2010 Verlegung der Wettkämpfe in die Gau-Veranstaltung, weil Anfang Februar die Hallen wg. Schneelast geschlossen waren. Beim im Herbst stattfindenden LA-Schülersportfest in Dreis-Tiefenbach haben wir sehr schwankende Tln.zahlen.

Eher konstante 130 Tln. sind von den Bez.-Schwimmwettkämpfen, abwechselnd in Netphen u. Dahlbruch ausgetragen, zu vermelden.

Erich berichtet über 2 Bez.-Lehrgänge, die mit je 30 Tln. mehr als gut besucht waren.

Die Lehrgangsarbeit soll sich fortsetzen!

Des weiteren nennt er Sieger u. Zweitplatzierte, die beim IDTF in Frankfurt aus den Reihen der über 200 Tln. vom Bezirk diese Erfolge erzielten. „Auch bei Kampfrichtern u. sonstigen Helfern waren wir bestens vertreten.“

Aus der Fachschaft Faustball berichtet er positiv von den Jugendmannschaften, ebenso von erfolgreicher Arbeit im Trampolinturnen beim TuS Fellinghausen.

Die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften im Orientierungslauf hatten sich in 2010

der TV Eichen, TuS Fellinghausen, die TSG Helberhausen, der TuS Müsen u. der TV Allenbach zur gemeinsamen Aufgabe gemacht. 700 Tln. mit 1270 Starts waren zu bewältigen.

2 Gauwanderungen in unserem Bez.: je ausgerichtet von der TG Grund u. dem TV Allenbach.

7.) Kassenbericht

Volker Arnold trägt den Kassenbericht vor (liegt auch als Tischvorlage aus).

Die Einnahmen einschließlich Kassenbestand aus 2008 betragen 2009	9.085,02 €
./.. Ausgaben	= 1.973,33 €
Gesamtguthaben	7.111,69 €

Die Einnahmen einschließlich Kassenbestand aus 2009 betragen 2010	8.874,95 €
./.. Ausgaben	= 2.060,97 €
Gesamtguthaben	6.813,98 €

8.) Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 26.01.2010 und am 10.01.2011 von den Kassenprüfern Horst-Helmut Siebel u. Erwin Stötzel im Haus von Volker Arnold geprüft. Dank und Anerkennung zur Kassenführung werden ausgesprochen und E. Stötzel stellt den Antrag zur Entlastung.

9.) Aussprache zu den Punkten 5 – 8

Hierzu gibt es keine Wortmeldung.

10.) Entlastung des Vorstandes

Die von Erwin Stötzel beantragte Entlastung des Kassenwartes und des Gesamtvorstandes erfolgt einstimmig.

Zwischen TOP 10 u. 11 wird Pause eingeschoben.

11.) Wahlen

Die Wahlen zum Bezirksvorstand werden vom 2. Vorsitzenden Andreas Roth geleitet mit folgenden Ergebnissen:

1. Vorsitzender: da Heinz Limper nicht mehr kandidiert u. keine Vorschläge kommen, ist das Amt **unbesetzt**

Schriftwartin Christel Stein einstimmig

Kassenwart Volker Arnold einstimmig

Leichtathletikwart/in Marianne Schmidt einstimmig

Frauenturnwartin

(für 2 Jahre, bisher kommis.) Brigitte Rothenberg, TG Grund; einstimmig

Schwimmwart Volker Arnold einstimmig

Pressewart (keine Vorschläge) weiterhin unbesetzt

Beisitzer: Andreas Dorn stellt sich nicht mehr der Wahl, Vorgeschlagene lehnen ab - unbesetzt

Kassenprüfer Gerhard Braukmann, TV Eichen; einstimmig

In einer persönlich gehaltenen Ansprache würdigt Andreas Roth alles, was Heinz Limper in seiner Amtszeit ausgezeichnet hat. Der Bez.-Vorstand schlägt vor, Heinz zum Ehren-Vorsitzenden zu ernennen – unterstützt durch Wortmeldungen aus der Versammlung. Der Vorsitzende des STG Ehrenfried Scheel zeichnet ihn mit der Silbernen Ehrennadel des WTB aus. **Heinz wird zum Ehren-Vorsitzenden ernannt.**

Vertreter im Gau-Wahlausschuss: Erich Hofmann lehnt ab, weil er dem Gau-Vorstand angehört; Vorschlag Heinz Schellmann: verzichtet – **daher keinen Vertreter.**

Vertreter im Gau-Rechtsausschuss: Hans-Hermann Weber einstimmig

Ausrichter Bezirks-LA-Hallenmeisterschaften: 2012 TV Kreuztal
2013 TV Krombach

12.) Anträge

Anträge zum Bezirksturntag liegen keine vor.

Zur Ausrichtung des **Bez.-Turntag in 2013** meldet sich der **TuS Deuz**, der auch den Zuschlag erhält.

13.) Verschiedenes

Es werden Termine der 2 Lehrgänge sowie der feststehenden Sportveranstaltungen angekündigt.

Erich Hofmann erläutert den Bildungsgutschein, unterstreicht noch mal, dass auch im Jubiläumsjahr auf Fortbildung wert gelegt wird. Zum Gillerbergfest wird vehement für Helfer geworben: Jugendliche sollen sich melden für Auf- u. Umbauarbeiten. Ehrenfried Scheel stellt „Pluspunkt Ehrenamt“ vor.

14.) Schlusswort

Abschließend bedankt sich Andreas Roth für die Gastfreundschaft und hofft auf ein Wiedersehen in Vormwald an den Jubiläumstagen des TuS.

Am Bezirksturntag 2011 nahmen 63 Teilnehmer aus 17 Vereinen teil.

Ende um 16.10 Uhr.

Christel Stein
Bezirksschriftwartin